

23. Oktober 2020  
Geändert am 11.11.2020

## **Schaffung eines Radparkplatzes am Leonrodplatz**

### **Antrag:**

Der BA wünscht die Errichtung von mindestens 100 weiteren Fahrrad-Stellplätzen auf dem Leonrodplatz unabhängig von den Planungen des Justizzentrums für dessen Parteienverkehr. Geprüft werden soll dabei auch, inwieweit der Einsatz von zweistöckigen Fahrradständern möglich ist. Vorbehaltlich der Fachprüfung können wir uns vorstellen, dass folgende Standorte möglich wären:

- An der westlichen Ecke des Leonrodplatzes auf dem Gebiet des jetzigen Taxistands, dieser könnte dafür auf die südliche Ecke oder/und in die Dom-Pedro-Straße verlegt werden
- Im Bereich oder der Nähe des Kreativquartiers, insbesondere im Bereich der Container der MGH

### **Begründung:**

Am Leonrodplatz entsteht in „der größten Baustelle Bayerns“ das Strafjustizzentrum. Bei Fertigstellung ist damit zu rechnen, dass sich der Verkehr zum Leonrodplatz zum Status quo erhöhen wird. Das gilt insbesondere sicherlich auch für das Aufkommen des Radverkehrs. Die Zahl der Beschäftigten im Strafjustizzentrum wird mit 1300 angegeben – dazu kommen noch Prozessbeteiligte und Besucher.

Damit auch bei einem zukünftigen deutlich höheren Radverkehrsaufkommen genug Abstellmöglichkeiten bereitstehen, sollten wir schon heute die notwendige Radl-Park-Infrastruktur vor Ort schaffen.

Die westliche Ecke bietet sich unserer Ansicht nach auch wegen der Nähe (nur eine Ampelüberquerung) zum Strafjustizzentrums dort als Fahrradparkplatz an. Dort besteht heute schon ein stark genutzter Fahrradständer.

Verkehrlich dürfte sich für die Taxis durch den möglichen neuen Standort wenig ändern.

Ein möglicher weiterer Standort ist auf dem Gelände des Kreativquartiers, insbesondere im Bereich der Container der MGH.

FDP-Fraktion im BA9 Neuhausen-Nymphenburg

Initiative: Felix Meyer

Barbara Schmitt-Walter (Sprecherin)